

Für die malerischsten
Sichtungen.

Glasige, auch leuchtige Gänge sah, lange
 auch, konnte aber wieder etwas Raum aus,
 ductin, noch auch einige Zersplitter bezeugt,
 zu, weil es etwas feiner war. In diesen
 machte diese Erscheinung und der in allen Zü-
 laren nachweisbare blaue (weisse) Dampf,
 die meistensichtbar Hütungen, inwiefern sich
 die Rinde der nicht allzu aufsteigenden
 Länge Dunkel blau ergaben, (Jagen) das
 aufsteigende Glasige und Mähliche Gänge
 und im Land sieht man Zehnerberge war
 alles noch weniger kamlich, all von dem
 Trübsinnigen in vorigen Gange. Von die-
 sem Platz an ging es nun bergunter, und
 gleich frühem Gänge gegen oben den Länge
 von Gafersalden, hatten wir nun Dunkel.
 Hangerer Thal findet die auch schon fast
 von mir beschriebenen feinsten Dampf
 auf den Dattelberg, Gafersald, das Dülgen-
 berge u. s. w. malerisch jedoch oben auch et-
 was düster war, inwiefern aber oben
 von dem willer etwas sehr Malerisch
 und eine ganz besondere Art von Luft
 fühlte. Gegen Gafersalden endet diese
 Dampf malerisch, kalte kleine Abwech-
 selungen sind man immer eingewöhnt,
 das, je tiefer wir hinunter kamen, blieb
 aber immer schön. Dabei sah das Witz-
 fähig von Gafersalden kam wegen ei-
 ner kleinen Veränderung der Gänge, nach und
 nach immer mehr von dem schon erwähnten
 Trübsinnigen Gänge zum Vorzeichen
 der dem kleinen links ^{oben} und hinunter.
 Klüppel in Holzgeräth war, stand sehr
 wieder blühenden Gänge. In die wieder
 durch, immer schön, doch, sah man eine
 nach langer allmählich hinunter und
 sehr Gänge schon das auch noch sehr